

## Grundwasserwerte im Pumpwerk Feld wieder im Toleranzbereich

**Gemäss dem Ergebnisbericht des Kantonalen Labors Zürich vom 26. Juni 2020 wies das Grundwasserpumpwerk Feld bei einem Parameter eine Grenzwertüberschreitung betreffend Pflanzenschutzmittel-Rückstände auf. Das Pumpwerk wurde deshalb vorsorglich ausser Betrieb genommen. Bei der erneuten Analyse am 20. Juli 2020 sind die Werte mit 0.111 Mikrogramm pro Liter für den Chlorothalonil-Metabolit R471811 wieder im Toleranzbereich.**

Das Grundwasser im Pumpwerk Feld wurde nach der Feststellung der Grenzwertüberschreitung vom 26. Juni 2020 nochmals beprobt. Die Analyse vom 20. Juli 2020 zeigt rückläufige Werte, welche sich mit 0.111 Mikrogramm pro Liter für den Chlorothalonil-Metabolit R471811 wieder im Toleranzbereich befinden.

Trotz diesem erfreulichen Ergebnis, hat die Geschäftsleitung der Stadtwerke Wetzikon entschieden, das Wasser aus dem Pumpwerk vorläufig nicht zu verwenden. Das Wasser wird weiterhin monatlich beprobt und erst bei Unterschreitung des Grenzwertes von 0.100 Mikrogramm pro Liter für diesen Metaboliten wieder freigegeben.

Die Gesundheit der Wetziker Bevölkerung steht an erster Stelle und die Stadtwerke Wetzikon setzen sich tagtäglich dafür ein, den Kunden Trinkwasser von bester Qualität zu liefern.

Die Stadtwerke Wetzikon halten die Bevölkerung von Wetzikon weiterhin auf dem Laufenden und werden wieder informieren, sobald Neuigkeiten vorliegen.

### **Ansprechpersonen für Medien:**

- Für Fragen zu den Grundwasserwerten und der Wasserversorgung generell:  
Markus Sobaszkiwicz, Leiter Netze und Infrastruktur Stadtwerke Wetzikon,  
Tel. 044 934 41 51 oder markus.sobaszkiwicz@stadtwerke-wetikon.ch
- Für weitere Fragen: Luzia Zollinger, Fachperson Kommunikation, Tel. 044 931 24 12 oder luzia.zollinger@wetikon.ch

Wetzikon, 23. Juli 2020

### **Stadtkanzlei Wetzikon**

Martina Buri, Stadtschreiberin